

Die Wiener Volkspartei

Währing

An die Bezirksvertretung für den 18. Bezirk

Fußballtore im Käfig vom Währinger Park

Die unterfertigen Bezirksrät:innen der Wiener Volkspartei Währing stellen gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen Wien für die Sitzung der Bezirksvertretung Währing am 14.03.2024 nachfolgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen: Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht zu prüfen, ob es möglich wäre zwei Fußballtore im Käfig vom Währinger Park zu errichten und wie hoch die Kosten wären.

Begründung:

Öffentlich zugängliche Sportstätten haben einen besonders hohen Stellenwert in der Gesellschaft und dienen sowohl der Gesundheit als auch dem sozialen Austausch. Der Währinger Park ist bereits ein sehr beliebter Treffpunkt und Aufenthaltsort für breite Bevölkerungsgruppen. Diesen möglichst gut und vielseitig nutzen zu können hat daher Priorität.

Viele Parks in Währing haben einen Käfig, so etwa auch der Marie-Ebner Eschenbach Park oder der Schubertpark und eben der Währinger Park. Im Gegensatz zum Währinger Park verfügen die Käfige im Schubertpark und im Maria-Ebner Eschenbach Park allerdings sowohl über Basketballkörbe als auch über Fußballtore und erlauben so eine vielseitigere Nutzung dieser. Da die Käfige im Schubertpark und Marie-Ebner Eschenbach Park sowohl zum Basketballspielen als auch zum Fußballspielen häufig und gerne genutzt werden, gilt es nun auch den Käfig im Währinger Park entsprechend nachzurüsten.

BzR Beate Marx, BzR Thomas Scheuba ,BzR Oliver Möllner

Währinger Park mit ausschließlich Basketballkörben:



Schubertpark mit sowohl Basketball als auch Fußballtoren:

